

Die Bücherstunde im Rundfunk

Fortsetzung von der 3. Umschlagseite dieser Nummer

Reichsfender Königsberg, Königsberg, Adolf-Hitler-Str. 21-23

Sonntag, den 25. Dezember, 11.45 Uhr: »Weihnachten Dawend«. Zwei plattdeutsche Weihnachtsgeschichten von Rudolf Kinau.

— **18 Uhr:** »Des Mannes bester Kamerad ist die Kameradin«. Eine Betrachtung über Liebe, Ehe und Kameradschaft mit einer Ansprache von Rudolf Kinau und Dichtungen von Gerybert Menzel, Albrecht Schaeffer, Robert Faesi, Herbert Böhme und Johanna Wolff.

Montag, den 26. Dezember, 19.10 Uhr: »Unser Anekdotenerzähler hat das Wort«.

»Der alte Nebel und sein schwarzes Hemd« — »Bodsprünge auf dem Katheder« — »Die zoologischen Bänke« — »Professor Himmelschmidt trinkt Milchlatte«. Manuskript: Werner Fuchs-Hartmann.

Mittwoch, den 28. Dezember, 18.10 Uhr: »Nicht muß wieder werden nach diesen dunklen Tagen«. Stimmen der Freude aus deutscher Dichtung. Zusammenge stellt von Hans Eiche.

Donnerstag, den 29. Dezember, 15.50 Uhr: »Nationalbewußtsein und Frauenbewegung im 19. Jahrhundert«. Ein Aufsatz von Dr. Ruth Hildebrand aus dem Fest »Frauenkultur« im Deutschen Frauenwerk.

Freitag, den 30. Dezember, 19 Uhr: »Die Undes«. Ein Kapitel aus dem Roman von Karrassch. (Zeitgeschichte-Verl., Berlin.)

Sonnabend, den 31. Dezember, 18.20 Uhr: »Neujahrsgriße deutscher Dichter«.

Reichsfender Leipzig, Leipzig C 1, Markt 8.

Dienstag, den 27. Dezember, 15.40 Uhr: »Freude und Arbeit«. Buchbericht von Dr. Walter Schieblsch.

Siegfried Berger »Schlote wachsen im Land« (Stollberg, Merseburg). — A. E. Schwarztopf »Vertrauen ist alles« (Golle & Co., Berlin). — Eugen Hadamovsky »Hilfsarbeiter Nr. 50 000« (Franz Eher Nachf., München). — Paul Georg Münch »Mit fröhlichen Menschen unterwegs« (Bohn & Sohn, Leipzig). — Günther H. Hohlhoff »Walter Schneefuß. Handbuch der Gemeinschaftspflege« (Franz Eher Nachf., München). — »Freude und Arbeit«. Offizielles Organ des »Internationalen Zentralbüros Freude und Arbeit« (Berl. Freude und Arbeit, Berlin).

— **18.45 Uhr:** »Wissen und Fortschritt« (Gerhard Sommer). — Albert Bradmann / Karl Brandt / Friedr. von Cochenhausen u. a.: »Gestalter Deutscher Vergangenheit« (Sanssouci-Verl., Potsdam). — Dr. Erwin Hölzle »Das Werden unseres Volkes«. — Ein Bilderaal Deutscher Geschichte« (Union Dt. Verlagsges., Stuttgart). — Ernst von Salomon »Nahe Geschichte. Ein Überblick« (Rowohlt-Verlag, Berlin). — Leopold von Ranke »Weltgeschichte« (Safari-Verl., Bln.). — Derf. »Geschichte und Politik. Friedrich der Große, politisches Gespräch und andere Meisterschriften« (Kröner, Stuttgart).

Mittwoch, den 28. Dezember, 18.35 Uhr: Aus Dresden: Kurt Martens liest seine Erzählung »Freiwilliger Pappermann«.

Freitag, den 30. Dezember, 18 Uhr: »Von der Legendenbildung zur Wissenschaft«. Ein Beitrag zur neueren Freimaurerforschung. Walter v. Kielpinfl.

Dieter Schwarz »Die Freimaurerei — Weltanschauung, Organisation und Politik« (Franz Eher Nachf., Zweigniederlassg., Berlin).

— **18.40 Uhr:** »Dichterstunde«. Erwin Guido Kolbenheyer liest aus der »Karlsbader Novelle« und Gedichte »Karlsbader Sprudel« (zu seinem 60. Geburtstag).

Reichsfender München, München, Rundfunkplatz 1

Sonntag, den 25. Dezember, 15.45 Uhr: »Weihnachtsfreude auf dem Schlachtfeld«. Aus Kriegsbriefen.

Dienstag, den 27. Dezember, 18 Uhr: Hans Wäglit liest aus eigenen Werken.

— **19.10 Uhr:** »Ein wichtiges Buch«. Dr. Joseph Goebbels »Wetterleuchten« (Franz Eher Nachf., München).

Donnerstag, den 29. Dezember, 18 Uhr: Hermann Stahl »Die Wurzel unterm Gras« (Hanseatische Verlagsanstalt, Hamburg).

Reichsfender Saarbrücken, Wilhelm-Heinrich-Str. 33/35

Sonntag, den 25. Dezember, 11.45 Uhr: »Das unvergängliche Buch«. Goethe »Dichtung und Wahrheit«. Manuskript: Dr. Gerhard Kramer.

Dienstag, den 27. Dezember, 17.45 Uhr: »Kalender für das neue Jahr«. Manuskript: Jakob Heinz.

Mittwoch, den 28. Dezember, 17 Uhr: »Neue Bücher«.

Richard Wagner »Ausgewählte Schriften und Briefe«, hrsg. von Gerig (Sahnefeld, Berlin). — Derf. »Die Hauptschriften«, hrsg. von E. Büden (Kröner, Stuttg.). — E. Valentin »Sinndeutung von Zeit und Werk Richard Wagners«; Cosima Wagner »Briefe an Ludwig Schemann (beide: Boffe, Regensburg). Mskr.: Dr. Heinz Freiburger.

Donnerstag, den 29. Dezember, 17.45 Uhr:

(Mit dem für die vorige Woche hier angezeigten Buch von Walter Greiling: »Chemie erobert die Welt«, ist das im Limpert-Verlag erschienene gemeint. Siehe Börsenblatt Nr. 271 vom 22. XI. 1938 und »Tägl. Verzeichnis« vom 14. XII. 1938.)

— **17.45 Uhr:** »Das neue Buch«. Neue Deutsche Literaturgeschichte, 1. Folge.

Franz Koch »Geschichte Deutscher Dichtung« (Hanseatische Verlagsanst., Hambg.). — Hellmuth Langenbuecher »Volkhafte Dichtung der Zeit« (Junfer u. Dünnhaupt, Berlin). — Adalbert Schmidt »Deutsche Dichtung in Oesterreich« (A. Usfer, Wien). Mskr.: Dr. Arthur Pfeiffer.

Freitag, den 30. Dezember, 18.30 Uhr: »Erwin Guido Kolbenheyer«. Eine Hörfolge zum 60. Geburtstag des Dichters. Manuskript: Rolf Weckler.

Reichsfender Stuttgart, Stuttgart-S, Danziger Freiheit 17

Sonntag, den 25. Dezember, 11.30 Uhr: Aus Mannheim: »Deutsche Weihenacht«. 1. »Weihnachten bei Theodor Storm«. Eine Erinnerung von Gertrud Storm. 2. »Als ich Christtagsfreude holen ging«. Eine Erinnerung von Peter Rosegger.

— **18 Uhr:** »Das Weihnachtsmärchen des 50. Regiments«, von Walter Flex. Sprecher: Walter Reuschle.

Montag, den 26. Dezember, 15.40 Uhr: Aus Wien: Rufer ins Reich »Dietrich Eckart«. Zur 15. Wiederkehr seines Todestages.

Freitag, den 30. Dezember, 19.40 Uhr: »Erwin Guido Kolbenheyer« (zu seinem 60. Geburtstag am 30. Dezember 1938). Einführende Worte: Oberstudiendirektor Dr. Binder. Lesung aus Kolbenheyers neuem Roman »Das gottgelobte Herz« (Langen-Müller, München).

Reichsfender Wien, Wien IV, Argentinierstraße 30a

Montag, den 26. Dezember, 11.40 Uhr: »Baut weiter — baut besser!« Weihnachtsbriefe aus der Kampfzeit.

— **15.40 Uhr:** »Dietrich Eckart«. Zur 15. Wiederkehr seines Todestages.

Mittwoch, den 28. Dezember, 18 Uhr: »Dunkel lockende Welt«. Ein Buchbericht.

Donnerstag, den 29. Dezember, 19.10 Uhr: E. Wittstod liest aus eigenen Werken.



Bücher gehören dazu

Kennziffer „IX“

Diese Anzeigenmater wird kostenlos abgegeben. Der Besteller übernimmt lediglich die Verpflichtung, uns nach Verwendung einen Beleg einzusenden. Weitere Materie auf dem Auswahlbogen siehe **Z**

Bestelle

Umschlag zu Nr. 298/299, Sonnabend, den 24. Dezember 1938